agria

Anbauanweisung und Ersatzteilliste 480/11 für den Zwischenachssichelmäher

Artikel 4856 151 / 161 an die Kompaktschlepper-Typen 4800

Wichtig für Sie!

Sicherlich hat Ihnen der Agria-Service den Zwischenachssichelmäher vorgeführt und erklärt. Trotzdem sollten Sie jetzt noch die Betriebsanleitung in Ruhe durchlesen und sich dabei mit den Details des Mähers vertraut machen.

Der Zwischenachssichelmäher darf nur bestimmungsgemäss verwendet werden, anderenfalls entfällt jegliche Haftung. Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die Einhaltung der von uns vorgeschriebenen Betriebs- und Wartungshinweise sowie die ausschliessliche Verwendung von Original-Ersatzteilen. Der Mäher darf nur von Personen benutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungs-Vorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und strassenverkehrsrechtlichen Regeln sind einzuhalten.

Schäden, die Sie wegen Nichtbeachtung unserer Hinweise verursachen bringen Ihnen unnötigen Ärger und kosten Geld.

Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft

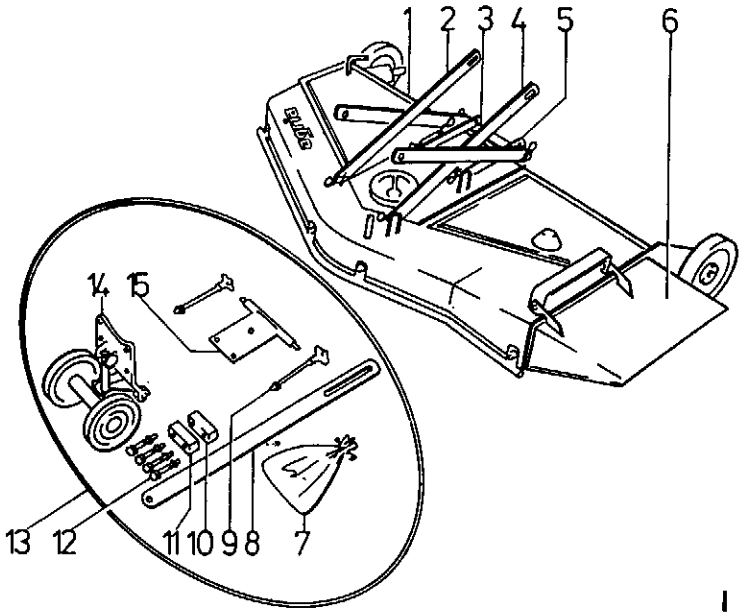
für den Betrieb von Sichelmähern

Der Benutzer des Zwischenachs-Sichelmähers muß sich vor der Inbetriebnahme mit den nachstehenden Punkten der Sicherheitsvorschriften vertraut machen. Diese müssen korrekt eingehalten werden.

1. Der Benutzer hat die Verantwortung gegenüber Personen und Tieren, die sich im Arbeitsbereich des Sichelmähers aufhalten.
   Er hat darauf zu achten, daß niemand durch den Mäher gefährdet oder verletzt wird.
2. Vor dem An- bzw. Abbau des Sichelmähers sowie vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten ist der Motor des Schleppers abzustellen, der Gang einzulegen und die Handbremse anzuziehen.
   Dies gilt auch für kurzfristige Reinigungs- und Wartungsarbeiten.
3. Vor dem Mähen ist die Mähfläche von Fremdkörpern freizumachen.
4. Ohne die vorhandene Prallschutzklappe und die Frontschutzleisten darf nicht gemäht werden.
5. Jugendliche unter 16 Jahren dürfen den Schlepper nicht bedienen.
6. Vor dem Verlassen des Schleppers bzw. vor dem Absteigen ist der Sichelmäher-antrieb auszuschalten, der Motor abzustellen und der Zündschlüssel zu entfernen.
7. Beim Fahren ausserhalb der Mähfläche ist der Mäherantrieb abzuschalten und der Zwischenachs-Sichelmäher in Transportstellung anzuheben.
8. Zur Mäharbeit muß festes Schuhwerk getragen werden.
9. Bei plötzlich auftretenden Störungen bzw. beim Auffahren auf ein Hindernis ist der Mäherantrieb auszuschalten, der Motor abzustellen, um Sichelmesser und Aufhängung auf evtl. Beschädigungen zu überprüfen.
10. Bei Mäharbeiten am Hang darf der Zwischenachs-Sichelmäher nicht ausgehoben werden, da dieser zur Stabilisierung beiträgt.
11. Auf dem Schlepper bzw. dem Mäher dürfen ausser dem Fahrer keine Personen befördert werden.

Zwischenachssichelmäher Artikel 4856 151 / 161

(Lieferumfang)



1 Zwischenachssichelmäher 2 Hubschere rechts 3 Hublasche rechts 4 Hubschere links 5 Hublasche links 6 Prallschutzschild	Grundausstattung

Anbauteile in einer Faltschachtel mit aufgestempelter Art.-Bezeichnung 4856 151
(= Zubehör für 1-Zylinder-Schlepper)

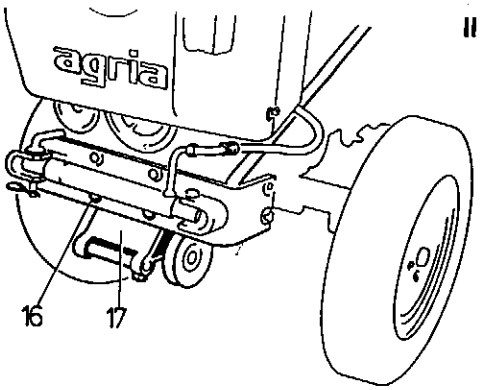
7 1 x Zughandbeutel mit
- 2 Sechskantmuttern M 12
- 1 Scheibe 12,4 x 32 x 5
- 3 Sechskantschrauben M 12 x 25
- 3 Zahnscheiben A 12
- 8 Federstecker
- 4 Zahnscheiben A 10
- 4 Sechskantschrauben M 10 x 50 (Bild 12)
- 1 Sechskantstiftschlüssel 6

8 1 x Hublasche
9 2 x Stellspindel
10/11 2 x Distanzklötze
12 4 x Sechskantschrauben M 10 x 50 (in 7)
13 1 x Antriebskeilriemen 16 x 3278
14 1 x Umlenkrollenhalter
15 1 x Mäher-Aufhängung

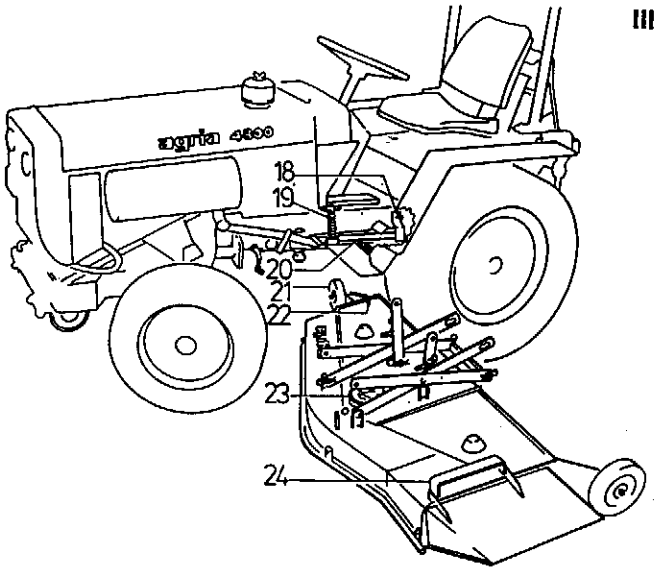
Anbauteile in einer Faltschachtel mit aufgestempelter Art.-Bezeichnung 4856 161
(= Zubehör für 2-Zylinder-Schlepper)

7 1 x Zughandbeutel mit
- 2 Sechskantmuttern M 12
- 1 Scheibe 12,4 x 32 x 5
- 3 Sechskantschrauben M 12 x 25
- 3 Zahnscheiben A 12
- 8 Federstecker
- 4 Zahnscheiben A 10
- 4 Sechskantschrauben M 10 x 30 (Bild 12)
- 1 Sechskantstiftschlüssel 6

8 1 x Hublasche
9 2 x Stellspindel
10/11 entfällt
12 4 x Sechskantschrauben M 10 x 30 (in 7)
13 1 x Antriebskeilriemen 16 x 3350
14 1 x Umlenkrollenhalter
15 1 x Mäher-Aufhängung



II



III

Anbau des Zwischenachssichelmähers:

Mäher auf ebenem und festem Untergrund montieren; auf gleichmässigen Luftdruck in den Rädern des Schleppers achten.

1. Umlenkrollenhalter (II/17) mit 4 Sechskantschrauben M 10 x 30 (II/16) und unterlegten Zahnscheiben A 10, an der Frontbügel-Innenseite des Schleppers anschrauben.

   Beim Schlepper mit 1-Zylinder-Motor sind die Distanzklötze (I/10 und 11) zwischen Umlenkrollenhalter und Frontbügel zu unterlegen(Sechskantschrauben M 10 x 50 verwenden!).

2. Die beiden Sechskantschrauben zur Trittblechbefestigung von unten am Rahmen herausschrauben und Mäher-Aufhängung (I/15) mit 3 Sechskantschrauben M 12 x 35 anschrauben.

   Achtung: unter die mittlere Gewindebohrung im Rahmen muss die Scheibe 12,4 x 32 x 3,5 zwischen Mäher-Aufhängung und Rahmen (zum Ausgleich) unterlegt werden.

3. Stellspindel (III/19 = mit aufgeschraubter Sechskantmutter) so weit in die Hubarme (III/20 und IV/26) eindrehen, dass Hubarme auf dem Trittblech aufliegen.

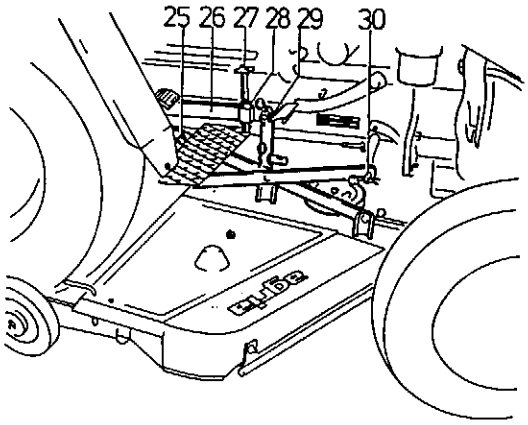
4. Vorderräder des Schleppers voll nach rechts einschlagen. Am Zwischenachssichelmäher das rechte Laufrad (III/21) nach Entfernen des Steckers (III/22) seitlich (wie unter III dargestellt) ausschwenken; Hublaschen (I/3 und 5) nach vorn umklappen. Mäher am Griff (III/24) anheben und zwischen die Räder des Schleppers schieben.

5. Linke Hublasche (I/5) am linken Hubarm (III/20), rechte Hublasche (I/3) am rechten Hubarm (IV/26) anhängen und mit Federsteckern sichern.

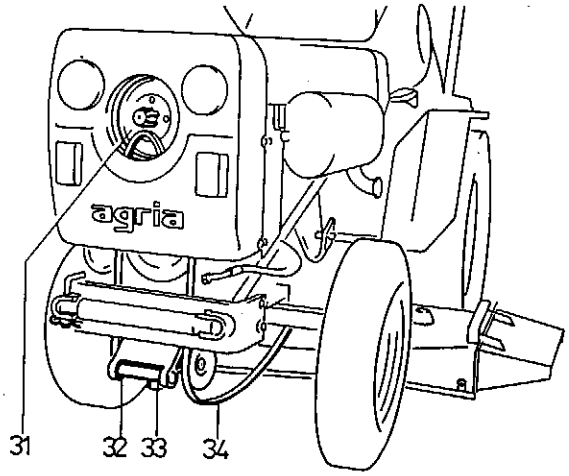
6. Linke Hubschere (I/4) an den beiden Befestigungsstellen links am Schlepper, rechte Hubschere (I/2) an den beiden Befestigungsstellen (IV/25 und 30) rechts am Schlepper einhängen und mit Federsteckern sichern.

7. Laufrad (III/21) nach hinten schwenken und Stecker (III/22) einsetzen.

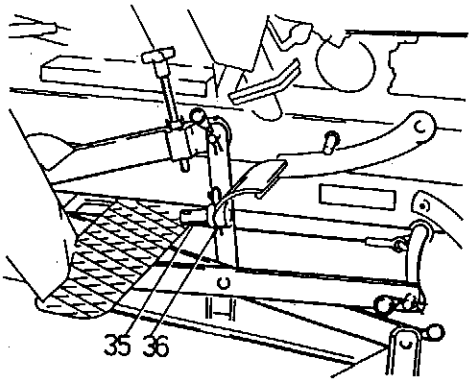
8. Hublasche (I/8 bzw. VII/37) von hinten (links unter der Sitzplatte) durchführen, und in die Aufnahmebolzen am linken Hubarm (III/18) und Aushubgabel der Krafthebeanlage (Hubgabel dazu von Hand etwas anheben) einhängen (wie unter 7 dargestellt), mit Federsteckern sichern.



IV



V

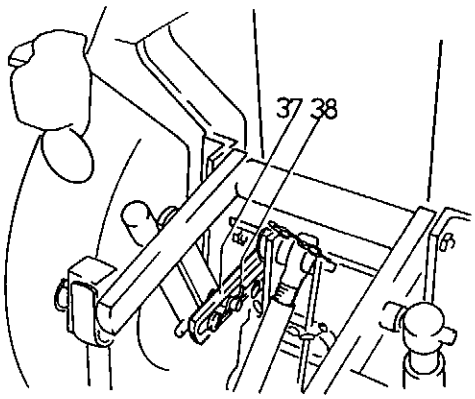


VI

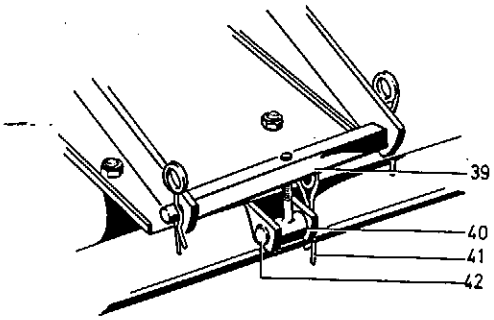
9. Antriebskeilriemen (V/34) auf die Keilriemenscheibe (III/23) des Mähers auflegen, über die rechte Keilriemenscheibe (V/32) des Umlenkrollenhalters führen und auf die Frontzapfwellenkeilriemenscheibe (31) (Schutzkappe von der Frontverkleidung abnehmen) auflegen. Darauf achten, dass die Stellspindel (V/33) des Umlenkrollenhalters ganz hineingedreht sein muss.
   Keilriemen über die linke Keilriemenscheibe des Umlenkrollenhalters ziehen. Schutzkappe wieder aufsetzen.

10. Antriebskeilriemen spannen:
    dazu Stellspindel (V/33) so weit herausdrehen (Doppelmaulschlüssel SW 24 vom Werkzeugsatz des Schleppers verwenden) bis sich der Keilriemen mit dem Daumen (in der Mitte zwischen Umlenkrollenkeilriemenscheibe und Antriebskeilriemenscheibe des Mähers) noch 3 - 5 cm durchdrücken lässt. Stellspindel mit Gegenmutter kontern.

11. Stellspindeln (IV/27) links und rechts so weit in die Hubarme (IV/26) eindrehen, dass sie auf dem Trittblech aufstehen, ohne den Mäher anzuheben. Durch Kontermutter in dieser Lage arretieren. Bei der Schnitthöheneinstellung darauf achten, dass die beiden Stellspindeln von dieser Stellung aus stets gleichmässig weit hinein- oder herausgedreht werden, damit bei abgelassenem Zustand des Mähers, dieser stets parallel zum Schlepper hängt.



VII



VIII

Schnitthöheneinstellung:

Die Grobeinstellung erfolgt durch entsprechendes Versetzen der Laufräder in den jeweiligen 3 Aufnahmebohrungen der Radtragarme.

In der untersten Aufnahmebohrung wird die höchste, in der obersten die tiefste Schnitthöhe erreicht.

Die Feineinstellung erfolgt durch Verdrehen der Stellspindeln (IV/27) in den Hubarmen (IV/26). Werden diese Stellspindeln hineingedreht, hebt sich der Mäher, die Schnitthöhe vergrössert sich, werden sie herausgedreht, senkt sich der Mäher, die Schnitthöhe verringert sich.

Tiefste Schnitthöhe = 45 mm (gemessen auf Betonboden), dabei muss die Bodenbeschaffenheit (weicher Boden usw.) berücksichtigt werden.

Die waagerechte Lage des Mähers in der Längsrichtung wird durch Verstellen der Gelenkachse (VIII/39) erreicht. Dazu muss das Gelenkstück (VIII/40) aus der Halterung genommen (Federstecker V/41 und Haltebolzen VIII/42 entfernen) und in der Gelenkachse, je nach Lage des Mähers, verdreht werden.

Hängt der Mäher nach hinten, wird das Gelenkstück hineingedreht (Rechtsdrehung) hängt er nach vorn, wird es herausgedreht (Linksdrehung). Bei der Schnitthöhen-Feineinstellung ist darauf zu achten, dass der Mäher bei der Arbeit nicht auf dem Boden schleifen darf, sondern stets in einem gewissen Abstand darüber schwebt. Die Laufräder haben nur die Aufgabe, eine Bodenberührung der Schlagmesser bei Unebenheiten zu verhindern. In diesem Zusammenhang sei nochmals auf die gleichmässige Einstellung der Knebelschrauben hingewiesen.

Transportstellung des Zwischenachssichelmähers:

Strassenfahrten dürfen nur mit ausgeschaltetem Mähantrieb und hochgehobenem Sichelmäher vorgenommen werden.

Motor, wie in der Betriebsanleitung zum Schlepper beschrieben, anlassen.

Mäher durch Betätigung des Schalthebels für die Heckhydraulik so hoch anheben, dass die beiden Tragbolzen (VI/35) in den Hublaschen des Mähers, auf die Trittbleche des Schleppers geschoben werden können. Tragbolzen mit Federstecker (VI/36) sichern. Mäher ablassen, damit die Tragbolzen am Trittblech aufliegen.

Mähen:

1. An der Mähfläche angekommen, wird der Mäher durch Betätigung des Schalthebels für die Heckhydraulik angehoben, so, dass die beiden Tragbolzen in den Hublaschen zurückgeschoben werden können (mit Federstecker sichern). Mäher in Arbeitsstellung ablassen.

2. **Ohne Prallschutzschild (I/6) darf nicht gemäht werden. Unfallgefahr!**

3. Motor auf mittlere Drehzahl bringen und Mäherantrieb mittels des Schalthebels für die Frontzapfwelle einschalten. Den Mäher auf Touren kommen lassen.

4. Schnelle Geschwindigkeitsstufe schalten, 1 Gang einlegen (unter günstigsten Bedingungen kann auch der 2. Gang gewählt werden) und erforderliche Motordrehzahl einstellen.
   Graswuchs und Geländeverhältnisse bestimmen in Verbindung mit der Beobachtung der Schnittqualität und des gleichmässigen Motorlaufs die Mähgeschwindigkeit.

5. Vor dem Anfahren sich rundum überzeugen, dass keine anderen Personen durch die Mäharbeit gefährdet werden können. Siehe auch **Unfallverhütungsvorschriften** Seite 2.
   Soweit die Rasenfläche nicht schon vorher auf Fremdkörper abgesucht worden ist, Mähfläche laufend beobachten, um Beschädigungen des Mähers, insbesondere der Sichelmesser zu vermeiden.

6. **Vor Arbeiten am Schneidwerk ist das Mähwerk auszuschalten und der Motor abzustellen!**
   Bei Verstopfungen ist der abgestellte Mäher anzuheben und in Transportstellung zu sichern. Bei abgestelltem Motor Sichelmesser bzw. Gehäuseunterseite mit einem geeigneten Gegenstand (Holzstock) von nicht ausgeworfenem Mähgut befreien!

Nach Beendigung der Mäharbeit:

1. Mäher auf freier Fläche **in abgesenktem** Zustand kurz im Stand laufen lassen, damit er sich sauber schleudert.
   Nicht hochheben bei laufendem Mäher, da sonst der Antriebskeilriemen beschädigt werden kann und erhöhte Unfallgefahr durch die rotierenden Messer besteht!

2. Mähantrieb ausschalten, Mäher hochheben und in Transportstellung (wie beschrieben) bringen.

Der Abbau des Mähers erfolgt sinngemäss in umgekehrter Reihenfolge wie die Montage, wobei der nachfolgende Verwendungszweck den Umfang der vorzunehmenden Demontagearbeiten bestimmt, was bedeutet, dass all das montiert bleiben kann, was bei den anderen Arbeiten nicht stört oder hindert.

Die Hublasche (I/8) sollte auf alle Fälle ausgehängt werden, damit bei Betätigung der Heckhydraulik für andere Geräte, die beiden Hubarme nicht angehoben werden und im Fussraum stören.

Pflege und Wartung:

1. Mäher nach jedem Mähen mit dem Wasserschlauch auf der Unterseite abspritzen, damit Pflanzensäfte und Staub entfernt werden und nicht festtrocknen können.

2. Mäher vor jedem Einsatz (mit Mehrzweckfett) abschmieren (Schmiernippel Bild 43, 45 und 48). Die Schmierstellen für die linke und rechte Messerwelle sind durch Abnahme der Schutzbleche (Sicherungsmuttern herausschrauben) zugänglich.

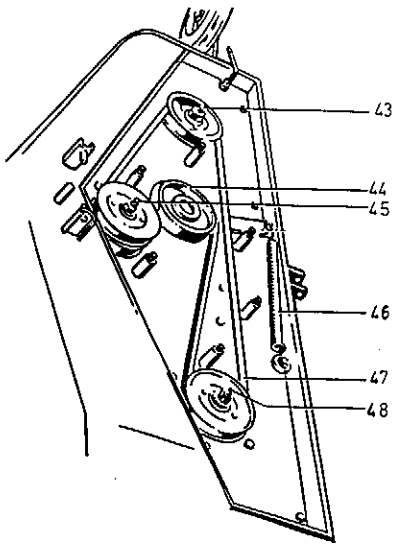
3. Der Innenraum unter den Abdeckblechen ist stets sauber zu halten; die Spannfeder (46) ist ab und zu leicht einzuölen.

4. Wie der Keilriemen (47) für die 3 Messer-Keilriemenscheiben aufzulegen ist, ist aus nebenstehender Abbildung ersichtlich.

5. Achten Sie auf die Schnittflächen der 3 Sichelmesser. Das Nachschärfen kann mit einer Feile vorgenommen werden. Sind jedoch grössere Scharten vorhanden, müssen die Messer geschliffen und ausgewuchtet werden, da ansonsten der Mäher stark vibriert und die Lagerstellen beschädigt werden können.

   Die Sichelmesser können mit dem beigegebenen Sechskantstiftschlüssel 6 (4 Innensechskantschrauben pro Sichelmesser aus der Messerflanschwelle herausschrauben) abmontiert werden.

   Wenden Sie sich bei allen Beschädigungen der Sichelmesser an eine Fachwerkstatt!



IX

Vor längerer Nichtbenutzung oder der Einlagerung über Winter ist die gereinigte und abgetrocknete Mäher-Unterseite mit Dieselkraftstoff oder Altöl einzupinseln oder einzusprühen.

Alle Lagerstellen abschmieren.

Weitere Hinweise ersehen Sie auch aus der Betriebsanleitung zur Grundmaschine.

Tafel 1033 Messerkasten, Sichelmesser

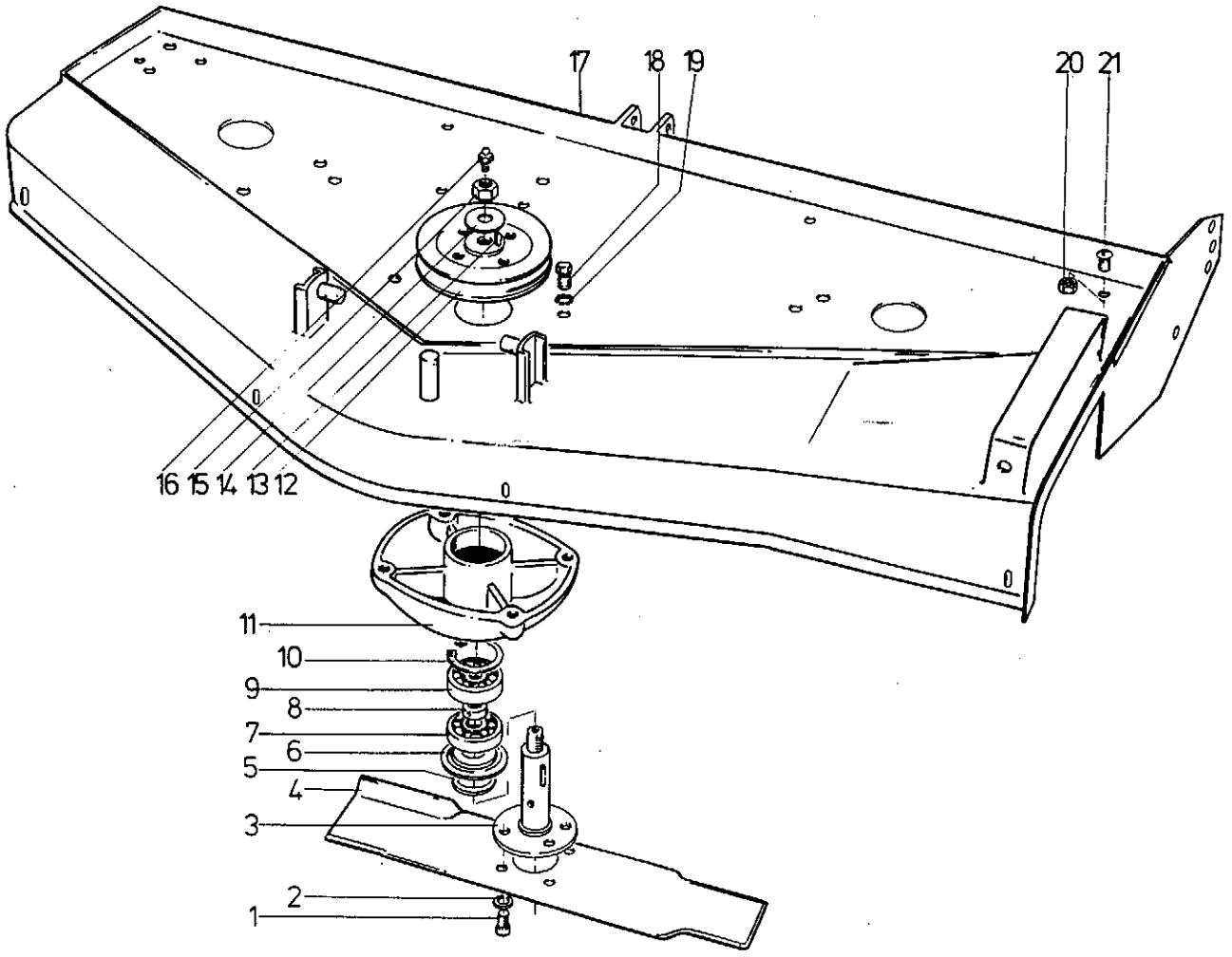


Bild	Teil-Nr.	Benennung	Stück	Bemerkungen
1	002 35	Innensechskantschraube M 8 x 15	12	
2	173 74	Schraubensicherung VS 8	12	
3	181 32	Messerflanschwelle	3	
4	392 12	Sichelmesser	3	
5		entfällt		
6	244 67	Nilosring 6205 AV	6	
7	025 67	Rillenkugellager 6205	3	
8	367 47	Distanzrohr	3	
9	025 67	Rillenkugellager 6205	3	
10	013 85	Sicherungsring 52i x 2	6	
11	377 67	Lagerflansch	3	
12	179 06	Messer-Keilriemenscheibe	3	
13	018 35	Passfeder 6 x 6 x 18	3	
14	007 87	Scheibe 17 x 30 x 3	6	
15	281 19	Sicherungsmutter M 16 x 1,5	3	
16	021 79	Kegelschmiernippel	1	
a	263 90	Kegelschmiernippel	2	
17	377 01	Messerkasten	1	
18	001 27	Sechskantschraube M 10 x 30	12	
19	494 10	Zahnscheibe A 10	12	
20	003 16	Linsenschraube M 8 x 20	5	
21	005 95	Sechskantmutter M 8	5	

Tafel 1031 Messerantrieb, Laufrad

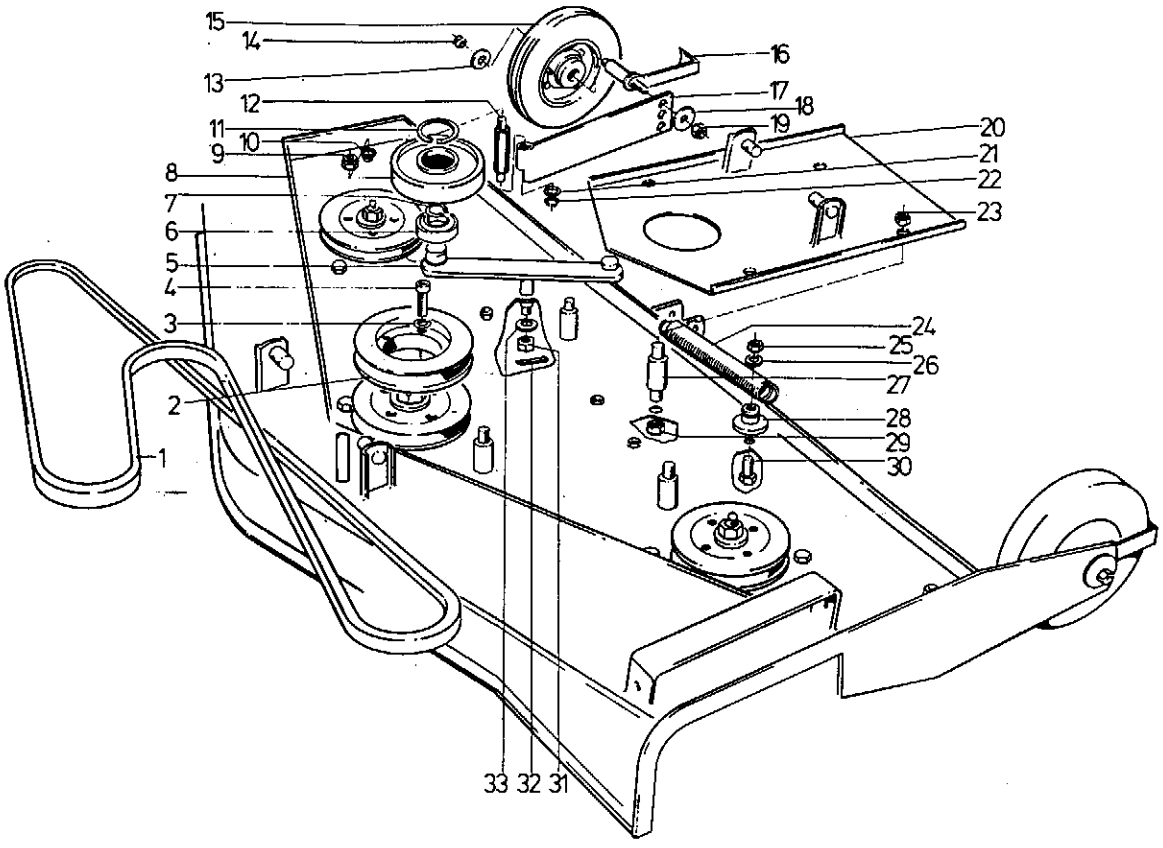


Bild	Teil-Nr.	Benennung	Stück	Bemerkungen
1	377 55	Keilriemen 16 x 2572	1	
2	367 46	Antriebs-Keilriemenscheibe	1	
3	164 71	Schraubensicherung VS 10	4	
4	002 53	Innensechskantschraube M 10 x 30	4	
5	377 27	Spannrollenarm	1	
a	182 07	Laberbuchse 16 x 18 x 15	2	
6	184 05	Rillenkugellager 6205 2 RS	1	
7	013 34	Sicherungsring 25a x 1,2	1	
8	332 43	Keilriemenspannrolle	1	
9	201 14	Sicherungsmutter M 12	1	
10	514 12	Scheibe 12,4 x 32 x 3,5	1	
11	013 85	Sicherungsring 52i x 2	2	
12	377 23	Radlagerachse	1	
13	544 91	Labyrinthtopf	2	
14	281 12	Sicherungsmutter M 12	2	
15	381 97	Laufrad	2	
16	544 88	Stützradachse	2	
17	471 71	Radtragarm	1	
18	494 12	Zahnscheibe A 12	2	
19	005 98	Sechskantmutter M 12	2	
20	377 35	Tragplatte	1	
21	392 95	Anlaufscheibe 30 x 27 x 3	1	
22	013 26	Sicherungsring 16a x 1	1	
23	201 14	Sicherungsmutter M 12	4	
24	181 40	Zugfeder	1	
25	005 95	Sechskantmutter M 8	1	
26	494 08	Zahnscheibe A 8	1	
27	377 32	Distanzbolzen	6	
28	377 33	Federhalterolle	1	
29	201 14	Sicherungsmutter M 12	6	
30	000 06	Sechskantschraube M 8 x 40	1	
31	006 51	Kronenmutter M 12	1	
32	014 71	Splint 3 x 25	1	
33	010 87	Scheibe 17 x 25 x 0,4	2	

Tafel 1035 Abdeckblech, Prallschutzschild, Hubschere

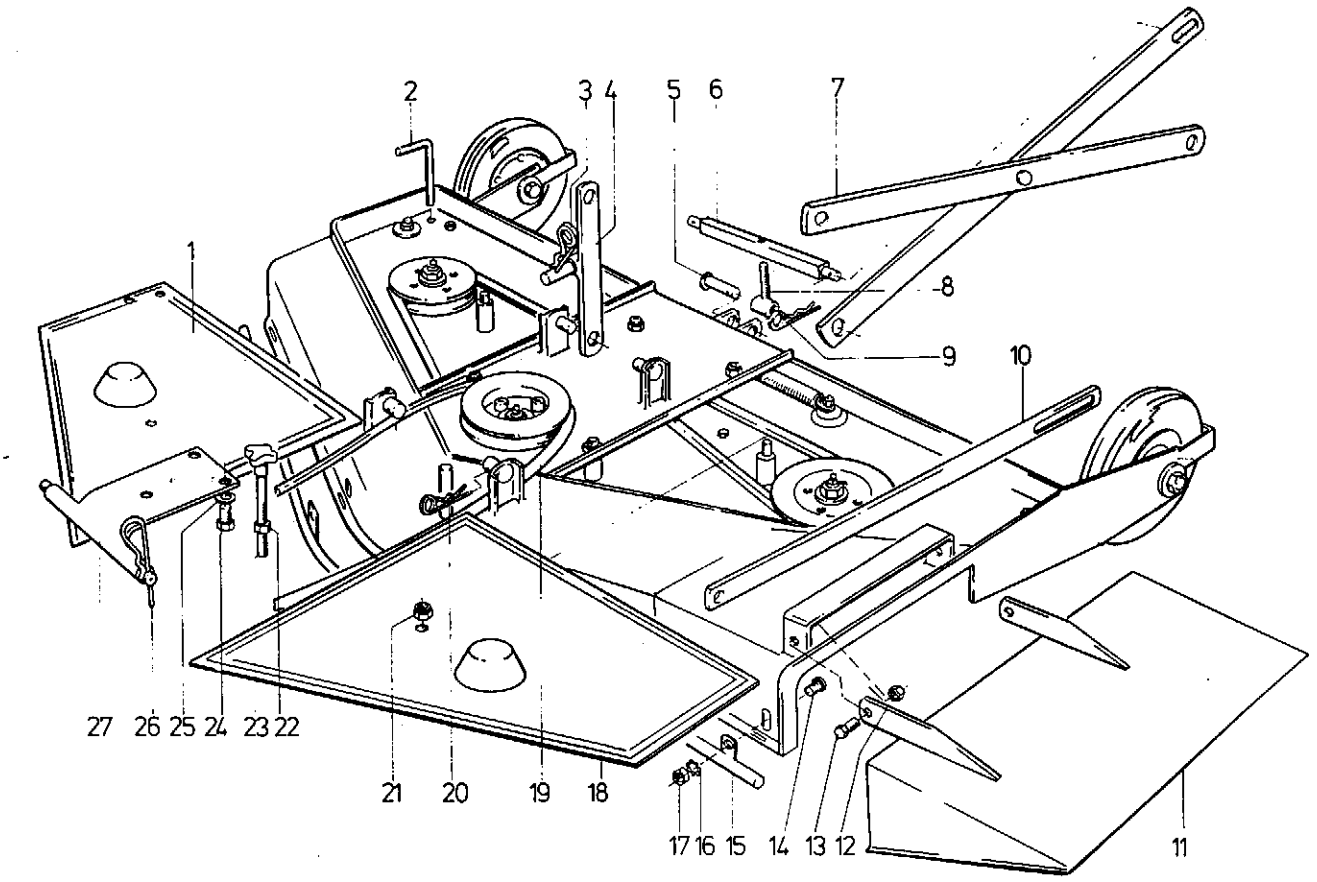


Bild	Teil-Nr.	Benennung	Stück	Bemerkungen
1	377 53	Abdeckblech rechts	1	
2	317 48	Stecker	1	
3	207 90	Federstecker	2	
4	330 67	Hublasche	2	
5	385 44	Steckbolzen	1	
6	377 43	Gelenkachse	1	
7	377 88	Hubschere	2	
8	377 44	Gelenkstück	1	
9	207 90	Federstecker	1	
10	536 70	Hublasche	1	
11	542 25	Prallschutzschild	1	
12	281 08	Sicherungsmutter M 8	2	
13	591 49	Scharnierstange	1	
	257 37	Lyraschelle	1	
	257 38	Gleitstück	2	
	560 56	Blindniet	2	
14	165 21	Flachrundschraube M 8 x 20	4	
15	542 23	Messerschutzrohr	1	
16	537 08	Doppelzahnscheibe 8,2	4	
17	006 65	Sicherungsmutter M 8	4	
18	377 51	Abdeckblech links	1	
19	370 82	Keilriemen 16 x 3278 LW	1	f. 1-Zylinder-Schlepper
a	542 74	Keilriemen 16 x 3350 LW	1	f. 2-Zylinder-Schlepper
20	207 90	Federstecker	2	
21	201 14	Sicherungsmutter M 12	2	
22	005 98	Sechskantmutter M 12	1	
23	186 86	Knebelschraube	2	
24	001 15	Sechskantschraube M 12 x 25	3	
25	494 12	Zahnscheibe A 12	3	
26	207 90	Federstecker	2	
27	377 37	Mäher-Aufhängung	1	

Tafel 1032 Umlenkrollenhalter

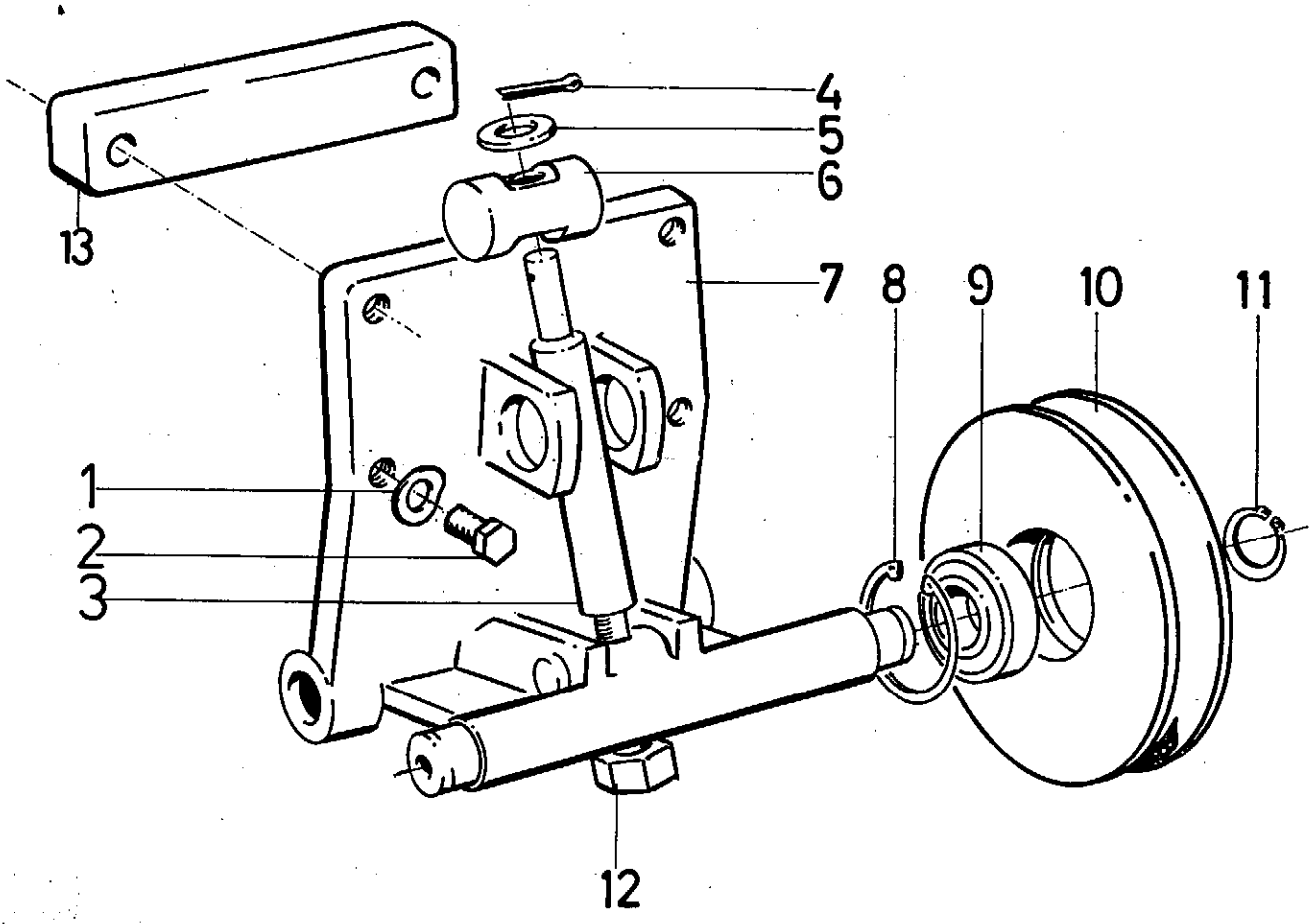


Bild	Teil-Nr.	Benennung	Stück	Bemerkungen
	377 79	Umlenkrollenhalter kompl.	1	einschl. Bild 1 und 4 - 12
1	494 10	Zahnscheibe A 10	4	
2	001 27	Sechskantschraube M 10 x 30	4	f. 2-Zylinder-Schlepper
a	000 05	Sechskantschraube M 10 x 50	4	f. 1-Zylinder-Schlepper
3	368 75	Stellspindel	1	Einzelteil von Bild 7
4	014 53	Splint 4 x 30	1	
5	007 85	Scheibe 13	1	
6	368 74	Drehanker	1	
7	368 66	Umlenkrollenhalter	1	
8	013 82	Sicherungsring 47i x 1,75	4	
9	157 73	Rillenkugellager 6204 2 RS	2	
10	182 43	Umlenkrolle	2	
11	013 30	Sicherungsring 20a x 1,2	2	
12	260 16	Sechskantmutter M 16	2	
13	542 75	Distanzklotz	2	f. 1-Zylinder-Schlepper

Ersatzteilliste

Nummern-Verzeichnis

Dieses Verzeichnis gibt Aufschluss über sämtliche in dieser Ersatzteilliste enthaltenen Teil-Nummern und gibt an, wo sie zu finden sind.

Teil-Nr.	Seite	Tafel	Bild
000 05	11	1032	2 a
06	9	1031	30
001 09	10	1035	13
15	10	1035	24
27	11	1032	2
27	8	1033	18
002 35	8	033	1
53	9	031	4
003 16	8	033	20
005 95	9	1031	25
95	8	1033	21
98	9	1031	19
98	10	1035	22
006 51	9	1031	31
65	10	1035	17
007 85	11	1032	5
87	8	1033	14
010 87	9	1031	33
013 26	9	1031	22
30	11	1032	11
34	9	1031	7
82	11	1032	8
85	9	1031	11
85	8	1033	10
014 53	11	1032	4
71	9	1031	32
018 35	8	1033	13
021 79	8	1033	16
025 67	8	1033	7
67	8	1033	9
157 73	11	1032	9
164 71	9	1031	3
165 21	10	1035	14
173 74	8	1033	2
179 06	8	1033	12
181 32	8	1033	3
40	9	1031	24
182 07	9	1031	5 a
43	11	1032	10
184 05	9	1031	6
186 96	10	1035	23
201 14	9	1031	9
14	9	1031	23
14	9	1031	29
14	10	1035	21
207 90	10	1035	3
90	10	1035	9
90	10	1035	20
90	10	1035	26
244 67	8	1033	6
260 16	11	1032	12
263 90	8	1033	16 a
281 08	10	1035	12
12	9	1031	14
19	8	1033	15
317 48	10	1035	2
330 67	10	1035	4
332 43	9	1031	8
367 46	9	1031	2
47	8	1033	8
368 66	11	1032	7
74	11	1032	6
75	11	1032	3
370 82	10	1035	19
377 01	8	1033	17
23	9	1031	12
27	9	1031	5
32	9	1031	27
33	9	1031	28
35	9	1031	20
37	10	1035	27
43	10	1035	6
44	10	1035	8
51	10	1035	18
53	10	1035	1
55	9	1031	1
67	8	1033	11
88	10	1035	7
381 97	9	1031	15
385 44	10	1035	5
392 12	8	1033	4
95	9	1031	21
471 71	9	1031	17
494 08	9	1031	26
10	11	1032	1
10	8	1033	19
12	9	1031	18
12	10	1035	25
514 12	9	1031	10
536 70	10	1035	10
537 08	10	1035	16
542 23	10	1035	15
25	10	1035	11
74	10	1035	19 a
75	11	1032	13
544 88	9	1031	16
91	9	1031	13

Ansprüche, gleich welcher Art, können aus der bildlichen Darstellung der Ersatzteilliste nicht geltend gemacht werden.